

Bezugs-Gebühr... monatlich für Dresden bei täglich zweimaliger Zustellung...

Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Druck und Verlag von Leipzig & Reichardt in Dresden.

Lobeck's... Für Feinschmecker... Fondant-Chocolade, Bitter-Chocolade, Cacao per 1/2 Kg. Dose 2.40 M.

Anzeigen-Tarif... Annahme von Anzeigen... 3 Uhr, Sonntags nur...

Hauptgeschäftsstelle: Marienstraße 38/40.

Masken = Tafelscherze = Ueberraschungen... Konfetti = Zimmerfeuerwerk... B. A. Müller, Königl. Schatzkammer, Prager Str. 32/34.

AFRANA Nähmaschinen... der Firma Monast & Loche... DRESDEN-A. Marienstrasse 14.

Ullrichs Pianinos... sind vorzüglich, dabei sehr preiswürdig... 1 Pflanzstraße 1 (am Pflanzschen Platz).

Mediz.-Dorsch-Lebertran... von Kindern gern genommen. Flasche 3,30, 1,75, 1,-, 0,50 Mark.

Versand nach auswärts. Königl. Hofapotheke, Dresden, Georgentor.

Knochenbildende Lebertran-Emulsion... wohlschmeckend. Flasche 2 Mark.

Für eilige Leser.

Mutmaßliche Witterung: Heller, sehr kalt. Der bisherige reformerische Reichstagsabgeordnete Gräfe (Baughen-Ramenz) ist der deutsch-konservativen Fraktion beigetreten.

Neueste Drahtmeldungen

vom 4. Februar.

Kaiser Wilhelm als Flugzeugführer.

Paris. In einer eingehenden Erörterung des von Kaiser Wilhelm für den besten Flugzeugmotor achteten 50 000 Mark-Preises schreibt der russische Militärflieger Popow im "Nigaro" u. a.: Wie der Kaiser durch seinen begeisterten Ansporn und durch seine unermüdbare organisatorische Tatkraft es zuwege gebracht hat...

Das deutsch-französische Marokko-Abkommen.

Paris. Der Senat hat beschlossen, die Beratung über das deutsch-französische Abkommen am Montag um 2 Uhr nachmittags zu beginnen.

Der italienisch-türkische Krieg.

Neue Kämpfe.

Tripolis. Aus Doms wird berichtet: In der Nacht vom 1. zum 2. d. M. kam es zu einem feindlichen Angriff, der schwach war, obgleich er durch einige Geschosse an der Front südlich von den durch die Italiener eingenommenen Stellungen und aus den dicht vor diesen Stellungen stehenden befestigten Häusern unterdrückt wurde.

Der Zwischenfall von Hodeida.

Paris. Die "Liberation" veröffentlicht folgende Einzelheiten über den französisch-italienischen Zwischenfall von Hodeida: Die italienische Regierung habe am 27. Januar unter dem Vorwande der Blockade der türkischen Roten-See-Rüste die Eisenbahngesellschaft von Hodeida-Sonaa aufgefördert, die von ihr an der Küste besetzten Punkte zu räumen.

Paris. "Temps" und "Journal des Debats" veröffentlichten am 3. d. M. einseitig inspirierte Artikel, welche den Zweck haben, die durch den Zwischenfall von Hodeida verursachte Erregung zu beschwichtigen.

Paris. Die mit dem Bau der Eisenbahn von Hodeida betraute Gesellschaft hat die Regierung ersucht, vor allem ein Kriegsschiff zum Schutze der dortigen französischen Ingenieure und ihrer Familien zu entsenden, die angeblich ohne Obdach seien.

Tripolis. General Canova ist nach Italien abgereist; den Oberbefehl über das Expeditionskorps hat er zeitweilig dem General Frangoni übertragen.

Unwetternachrichten.

Hamburg. Der von der Westküste Südamerikas aufkommene Hamburger Kosmosdampfer "Salatis" ist bei Brunsbüttel im dichten Nebel mit dem von New York kommenden englischen Dampfer "Kamlay" zusammengefahren.

Schiffsunfälle.

Hamburg. Der von der Westküste Südamerikas aufkommene Hamburger Kosmosdampfer "Salatis" ist bei Brunsbüttel im dichten Nebel mit dem von New York kommenden englischen Dampfer "Kamlay" zusammengefahren.

Hamburg. Der von der Westküste Südamerikas aufkommene Hamburger Kosmosdampfer "Salatis" ist bei Brunsbüttel im dichten Nebel mit dem von New York kommenden englischen Dampfer "Kamlay" zusammengefahren.

München. Der heute abend 10 Uhr in München fällige, von Cannes nach Berlin verkehrende Süd-Nord-Express ist ausbleiben. Er soll in der Nähe von Genua infolge des starken Schneefalles die Fahrt nicht haben fortsetzen können.

Tanger. Ein heftiger Nordweststurm verurteilte eine hohe Axtwelle, die im Küstenquartier zahlreicher Baracken fortgeführt und verschiedene Gebäude unterwühlte.

Die Revolution in China.

Peking. Yuan Shikai hat dem Thron mitgeteilt, er unterhandle nur noch über weniger wichtige Einzelheiten mit den Aufständischen. Durch den Einmarsch eines Heeres der bei Shan-hai-kwan gelegenen Brüder ist gestern abend der regelmäßige Zug von Peking verunglückt.

Musken. Der Vizekönig erklärte in einem Rundschreiben an die Behörden der Provinzen Kirin und Jizir, er werde, falls Musken in die Hände der Rebellen falle, Selbstmord begehen.

Urga. Der in gerader Linie von Dschingis-Chan abstammende Tschakatu-Chan, der unbestreitbare Rechte auf den mongolischen Thron hatte, ist an den Wäldern gestorben.

Berlin. Der König von Montenegro ist in Begleitung seines Sohnes, des Prinzen Peter, mit Gefolge heute vormittag von Frankfurt a. M. kommend, in Berlin eingetroffen und hat im Hotel Adlon Wohnung genommen.

Berlin. Hier begann heute der 15. ordentliche Landesverbandstag der Preussischen Haus- und Grundbesitzervereine.

Lübeck. Handelskammer und Lössenamt teilen mit, daß der Albed-Trademünder Hafen für die Schifffahrt durch Eisbrecher offen gehalten ist.

Budapest. Ministerpräsident Graf Khuen-Hedervary ist nach Wien abgereist, um dem Kaiser über die mit den Führern der Opposition gepflogenen Verhandlungen Bericht zu erstatten.

Paris. Der Schneider Franz Reichelt wollte heute sein für die Aviation bestimmtes Fallschirmkloster in erproben. Er sprang von der ersten Plattform des Eiffelturmes in den Luftraum hinaus. Der Fallschirmapparat des Kostüms trat aber nicht in Tätigkeit.

Berlin. Kapitän Lemagne, der mit einem Flugzeug ausstiegen war, stürzte aus einer Höhe von etwa 60 Metern ab.

London. Die Königsacht "Medina" mit dem König und der Königin von England an Bord ist, von der ersten Division der Flottenflotte begleitet, in Spithead eingetroffen.

Kopenhagen. Aus Anlaß des 70. Geburtstages von Georg Brandes wurde heute in der hiesigen Königl. Bibliothek ein Georg-Brandes-Archiv eingeweiht.

Petersburg. Dem russischen Botschafter in Berlin Grafen von der Osten-Sacken wird in einem kaiserlichen Reskript die außerordentliche Anerkennung für seine durch 60 Jahre dem Vaterlande geleisteten nützlichen Dienste ausgesprochen.

Sofia. Der König hat dem Prinzen Friedrich Leopold von Preußen den Orden der Apostel Santf Kiril und Methodi verliehen.

Düsseldorfer Hilfs- und Krankenschwester, Düsseldorfer h. Chemiker. Der Ausschuss hat beschlossen, der für den 8. März einberufenen Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 20 % für das Geschäftsjahr 1911 (wie im Vorjahre) in Vorschlag zu bringen.

Oertliches und Sächsisches.

Se. Majestät der König wohnte gestern vormittag dem Gottesdienste in der Katholischen Hofkirche bei und nahm 11 Uhr an der Familienfeier bei Sr. Königl. Hoheit dem Prinzen Johann Georg teil.

Reichstagsabgeordneter Gräfe (sächsischer Wahlkreis Baughen-Ramenz), der bisher der Deutschen Reformpartei angehört, hat, wie die "Deutsche Tageszeitung" meldet, seinen die Erklärung abgegeben, daß er künftig der deutsch-konservativen Fraktion zugeschieden zu werden wünscht.

In der Regierungsvorlesung für die Volksschulreform äußern sich auch die "Sächs. Nationalen Blätter", das Organ des Nationalliberalen Reichvereins zu Dresden. Sie erklären, das Gesetz zeige in allem ein Beharren auf altem Standpunkte.